

Lehrer.

- Hr. M. Ge. Heint. Martini, Rector, ward M. in L. 1751.
 Hr. M. Gottlieb Sam. Forbiger, Conrector, der heil. Schrift Baccalaureus, und Fröhprediger zu St. Pauli, ward M. in L. 1774; auf der Grimmischen Gasse, im Fürstenhause.
 Hr. M. Joh. Nic. Hübschmann, Tertius, ward M. in L. 1763; auf der Nicolaisstraße, in Quandts Hause.
 Hr. M. Joh. Gottlob Behringer, Cantor, ward M. in L. 1770; am Nicolaiskirchhofe, in Semmels Hause.
 Hr. M. Joh. Chr. Forwerk, College, ward M. in L. 1759; auf der Reichsstraße, in Grundigs Hause.
 Hr. M. Joh. Friedr. Held, College, ward M. in Leipz. 1773; auf der Nicolaisstraße, in Großens Hause.
 Hr. Joh. Gottfr. Dieze, Schreib- und Rechenmeister, auf der Nicolaisstraße, in Breilkopfs Hause.

Außer diesen öffentlichen Schulen befinden sich auch in und vor der Stadt viele Privatschulen, allwo die zarte Jugend beyderley Geschlechts im Christenthume und andern nöthigen Stücken unterrichtet wird. Ueber diese Privatschulen haben die vier untersten vom geistlichen Ministerio die Inspection und Visitation, nach den vier Stadtvierteln eingetheilet; und darf Niemand eine solche Privatschule anstellen, als bis er von einem jeden dieser Inspectoren ein Zeugniß seiner Geschicklichkeit bey E. E. Hochweisen Rathe vorgewiesen, und um Vergünstigung, Schule zu halten, schriftlich angehalten, auch die Erlaubniß wirklich in Schriften erlanget hat.

Noch ist zu gedenken, daß seit Michael 1774. auf Kosten, welche milde Hände darreichen, eine

Armen-Schule

vor dem Hallischen Pfortchen in dem Reichischen Hause angeleget worden, worinnen über 60 Kinder ohnentgeltlich unterrichtet, und frey mit Schulbüchern versehen werden.

Sechste